

Anlassübersicht

Startseite

- [▶ Vorbereitung](#)
- [▶ Begrüssung](#)
- [▶ Sessellift](#)
- [▶ Wanderung](#)
- [▶ Gipfel](#)
- [▶ Abstieg](#)
- [▶ Spycherbar](#)
- [▶ Mittagessen](#)
- [▶ Busfahrt](#)
- [▶ Apéro](#)
- [▶ Alpenolympiade](#)
- [▶ Rangliste](#)
- [▶ Nachtessen](#)
- [▶ Morgenessen](#)
- [▶ Abschied](#)
- [▶ Danke](#)
- [▶ Diverses](#)



14.10.2004

Sessellift



[weiter im Bericht](#)

Den Begrüssungsapéro im Magen und ohne Landkarte am Steuer, ging die kurze Fahrt von Giswil nach Lungern. Die Gäste machten sich reise- resp. wanderbereit. Nachdem auch das letzte Fahrzeug mit Hilfe der modernen Kommunikationsmittel sicher auf den Parkplatz gelozt wurde, konnte der erste Teil des Überraschungsprogrammes endlich beginnen.

Nach einer kurzen Instruktion, dem Lösen und Verteilen der Tickets ging es in die bereits reservierte Gondel.

Mit der Gondel und begleitet vom unangenehmen Gefühl des Gondelfahrens, ging die Reise von Lungern in Richtung Schönbühl. Bereits begann für einige der Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Sammeln von Erfahrungen im Grenzbereich.

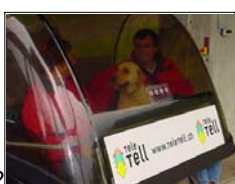
Mit dem Start der Gondelfahrt riss der Himmel seine Wolken zur Seite und zeigte sich in herrlichem blau. Dies änderte sich leider schon während der "geschützten" Fahrt im Sessellift. Auch hier mussten einige sich erst überwinden. Am allerbesten löste dies wohl unser Hundefreund Miro, der diese Art des Reisen zum ersten Mal erlebte, dies völlig gelassen anging und richtig genoss. WauWau ...

Wie abgezählt hatte es genügend Sesselplätze, welche uns zur Ausgangsplattform Schönbühl führten. Aufgrund des schlechten Wetters, es stürmte und die Wolken hingen sehr tief (aber in den Bergen hängen die Wolken eben tiefer als im Unterland) ging es direkt ins Restaurant zur nächsten Stärkung.

Anschliessend an diese Stärkung ging es nun wirklich los ...

[Fenster schliessen](#)

die Fotogalerie



Bilder gross: [1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) [8](#) [9](#)